

Hesch gwüsst?

Warum wird ein Chamäleon plötzlich orange?

Weil es etwas mitteilen will.

1

Signale

«Ich bin stark! Das ist mein Revier! Mit dir will ich Junge haben! Ja, ja, du bist stärker!» Solche Botschaften sendet ein Chamäleon mit dem Wechsel der Farben aus. Am buntesten kommt es daher, wenn es sich paaren will. Hat es Angst, wird es dunkel. Die verschiedenen Arten von Chamäleons verfärben sich unterschiedlich.

2

Schicht um Schicht

Die Chamäleon-Haut hat verschiedene Schichten. In den Zellen der obersten Schicht bilden sich gelbe und rote Farben, darunter schwarze und braune, die dritte Schicht ist durchsichtig und sieht für uns blau aus. Je nachdem, wie stark die verschiedenen Hautzellen gerade mit Farbe gefüllt sind und wie das Licht darauf scheint, mischen sich die Farben immer wieder anders.

4

Augenkünstler

Chamäleons bewegen ihre weit hervorstehenden Augen unabhängig voneinander und sehen damit fast ganz ringsum. Bis zu einem Kilometer sehen sie scharf!

3

Wo bin ich?

Manche Chamäleons wechseln die Farbe, um sich zu tarnen. Um sich noch besser zu verstecken, bleiben Chamäleons manchmal ganz lange still auf einem Ast sitzen und bewegen sich dann langsam ruckartig fort. Wie ein Blatt, das sich im Wind bewegt. Sie können sich auch tot stellen, damit sie in Ruhe gelassen werden.

Lies weitere «Hesch gwüsst?» und schick uns deine Fragen!

► [link www.coopzeitung.ch/kinderfrage](http://link.coopzeitung.ch/kinderfrage)

